

Z



S p a ß m u ß f e i n !

80 Federzeichnungen von Rudolf Hesse.

Gebunden M. 5.— ord. M. 3.75 no. M. 3.— bar.

Bis 30. November mit 40%, 10 Exemplare für M. 28.— bar.

Mit diesem lustigen Buch führen wir einen neuen Münchner Zeichner und Mitarbeiter der „Jugend“ ein. Die Münchner Neuesten Nachr. schrieben bei Gelegenheit einer Ausstellung: „Wer so viel Lachenswertes der Anzulänglichkeit der lieben Nebenmenschen ablauscht, ist wirklich ein geborener Humorist. Hesse steht auf dem Boden Wilhelm Buschs: Das ist der gleiche epigrammatische, prägnante Federstrich. Aber Hesse kommt nicht nur im Außerlichen, er kommt auch qualitativ Busch oft recht nahe in der Art, wie er das Charakteristische in witziger und übermütiger Übertreibung zur Karikatur umformt, etwa in seinen zahlreichen Typen von Bureaukraten und trockenen Spießern, in dem Markttag, in seinen Volksrednern, dem Klaviervirtuosen, der auf rollendem Podium durch die Straßen zieht. Rudolf Hesse ist einer, der bei sehr respektablen künstlerischen Eigenschaften lachen macht, weil er selber lachen kann.“ Der Band wird gewiß all denen, die ihn durchblättern, vergnügte Stunden bereiten. Er lohnt die Vertiefung in jedem Strich. Hesses Humor ist herzlich und warm, dabei niemals unfein, so daß der Band auch auf dem Familientisch oder als Geschenk überall gern gesehen sein wird.

R. Piper & Co. / Verlag / München